

19.10.2017 - Den Aufwind mitnehmen

Am vergangenen Spieltag konnte Mülheims Zweite einen bärenstarken Auftritt hinlegen und hat das Beueler Team mit einem 6:1 wieder nach Bonn zurückgeschickt. Judith Petrikowski machte hierzu, trotz Verletzung aber dennoch erfolgreichem Damendoppel, die Aussage des Tages: „Das Team ist so super, da wollte ich nicht aufgeben!“ Diese Aussage beflügelte die gesamte Mannschaft und sorgte für ein inneres Feuer, welches diesen grandiosen Sieg durchweg begleitete. Diesen Aufwind und dieses Feuer gilt es nun mitzunehmen und sich im bevorstehenden Doppelspieltag davon tragen und anheizen zu lassen.

Am 21.10. begrüßt der BVM2 die Zweitvertretung aus Refrath um 15 Uhr im Badminton-Leistungszentrum (Südstraße 23). Hier werden wieder harte Spiele zu erwarten sein. Neben deutschen Youngsters sind ehemalige Nationalspieler/innen und auch internationale Spieler im Kader der Refrather aufgestellt. Da heißt es nicht überhitzen und einfach drauf los spielen. Danach, am Sonntag, geht es um 13 Uhr nach Hagen-Hohenlimburg. Dort wartet ein weiteres Aufsteigerteam, welches sich seit der letzten Saison kaum veränderte. Dies wird für den BVM2 ebenfalls ein hartes Stück Arbeit, denn bisher gewannen die Hohenlimburger die letzten Spiele immer knapp.

Von der Vergangenheit lässt sich Mülheims Zweite nicht lumpen, denn Katta Altenbeck formulierte es treffend: „Neue Saison, neue Chancen und Möglichkeiten. Alles ist drin, wir werden Gas geben und haben diesmal auch endlich etwas Glück auf unserer Seite.“ Und so soll es auch sein. Das Gefühl des letzten Spieltages aufgreifen und am kommenden Wochenende die guten Leistung abrufen.



Autor: Christopher Skrzeba
Bild: Marc Pastoors



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

06:29:00 19.10.2017

<http://1-bv-muelheim.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=762&pdfview=1>